

Volles Haus im Werner-Seeger-Haus

Wohnheim der Werraland-Werkstätten: 450 Gäste beim Sommerfest

■ **Reichensachsen.** Ein buntes Unterhaltungsprogramm machte das Sommerfest des Werner-Seeger-Hauses in Reichensachsen zu einem großen Erfolg. Das Kinder- und Jugendwohnheim der Werraland-Werkstätten war am vergangenen Samstag Anlaufpunkt für Familien, Kinder und Jugendliche sowie für alle am Fest Interessierten.

Rund 450 Gäste waren zum Sommerfest gekommen, um Freunde und Bekannte zu treffen, um sich auszutauschen, den Aufführungen zuzuschauen und zuzuhören sowie um vom reichhaltigen Kuchenbüfett zu probieren. „Wir organisieren und gestalten das Sommerfest zum einen, um den Kontakt zu den Eltern zu festigen und zum anderen, um unsere Einrichtung nach außen zu öffnen“, erklärte Jutta Böhler-Schmidt, die Leiterin des Werner-Seeger-Hauses. Auf dem Programm standen neben den Spielak-



Der Zirkus „Aseret“ aus Kirchworbis in Thüringen begeisterte die zahlreichen Gäste des Sommerfestes im Werner-Seeger-Haus in Reichensachsen am vergangenen Samstag. Das aufgeführte Stück hieß „Die verschwundene Prinzessin“.
Foto: Koch

tionen, dem Kinderschminken und der Glücksrad-Lotterie eine Zirkusaufführung, Musik- und Gesangsleistungen sowie Ponyreiten und ein Streichelzoo. Der Zirkus „Aseret“ war aus Kirchworbis in Thüringen angereist. Das aufgeführte Stück, das viele Gäste begeisterte, hieß „Die verschwundene Prinzessin“. Musikalisch unterhielten Jörg und Kevin Volkenandt mit Gitarre und Gesang sowie „Ten Sing“, eine singende Jugendgruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Eschwege, und die Werraland-Band unter der Leitung von Ingo Schneider. Außerdem trat die Singgruppe des Werner-Seeger-Hauses mit einem einstudierten Lied auf, das mit Gebärdensprache begleitet wurde. Die Mitarbeiter des Werner-Seeger-Hauses unter Leitung von Jutta Böhler-Schmidt informierten über ihre Arbeit und begleiteten interessierte Gäste durch die Räume des Wohnheimes.

Steffen Kaiser und Elke Immig von der Logopädie-Praxis in Reichensachsen bereicherten das Programm mit zahlreichen Spielangeboten. Das Team des Werner-Seeger-Hauses sorgte mit Grillgut und einem von den Eltern und Werraland-Mitarbeitern bestückten Kuchenbüfett für das leibliche Wohl der Gäste.